

MATERIALITÄT und MATERIALPHILOSOPHIE:

- Instrumente zur Ausführung (z.B. Art der Pinsel)
- Bildträger (z.B. Holz. Leinwand...)
- Bildgrund (z.B. Gips)
- Farbträger (z.B. Aquarell, Ölfarbe)
- In welchem Materialkontext befindet sich das Bild? (z.B. Barockschloss)
- Materialphilosophie. Z.B. Hierarchie und gesellschaftliche Bedeutung

AUSFÜHRUNG und VERFAHREN

- Art der Technik

SYNTAX (Formaler Aufbau): WOZU diese Form?

- Bildformat
- Aufbau des Bildraumes (Ebenen: Vordergrund. Hintergrund. Perspektive. Gewichtung der Größenverhältnisse. Wahl der Ausschnitte)
- Komposition. Dynamik im Bildraum. Bewegungsrichtungen (z.B. zentral. links. rechts. oben. unten...). Symmetrie - Asymmetrie. Spannungsverhältnisse. Hauptkomplexe. Verteilungen. Hierarchie der Formen
- Farbe. Tonigkeit. Temperaturwert. Kalt-Warm. Hell-Dunkel. Graustufen. Leuchtkraft. Transparenz. Art der Lichtführung. Materialgebundener Ausdruckswert. Figuration der Farbe.
- Linienführung. Rhythmus und Bewegungen. Richtungen. Linienarten
- Proportion

SEMANTIK: WOZU dieser Inhalt

- Art der Bilderfindung (z.B. in einer Tradition. Kultur?)
- Motiv
- biographische Ebene
- kulturhistorischer Kontext
- psychologische Ebene
- im Rahmen der Geschlechterverhältnisse
- symbolischer Kontext
- mythologischer. spiritueller Kontext
- ökonomischer. politischer Hintergrund

REZEPTION

- Wahrnehmung des Bildes
- Auftraggeber
- Entstehungszeit
- Orte seiner Präsentation
- Sammlungsgeschichte
- Reproduziert und verbreitet: Wo. Wann. Mit welchen Medien?
- Position auf dem Kunstmarkt
- Einfluss auf andere Kunstwerke
- Diskussion in der Kunstkritik / Wissenschaftliche Würdigung